

Synagoge- Gemeinde Köln K.d.ö.R.
- dem Vorstand -
Ottostraße 85

50823 Köln
per Telefax: 0221/ 716 62 599

30.12.2006

**Ergänzung des Einspruches vom 21. Dezember 2006 gegen die Wahlergebnisse
Weiterleitung an den Zentralrat der Juden**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hier ergänzen wir den am 21. Dezember 2006 eingelegten Einspruch gegen die Ergebnisse der am 10. Dezember 2006 durchgeführten Wahl der Gemeindevertretung.

Eine frist wahrende Vorbringung der Tatsachen wurde früher nicht möglich, weil wir keine Kenntnis davon hatten und nicht haben könnten.

Das Original des Ergänzungsschreibens wurde von uns direkt an den Zentralrat der Juden in Berlin auf dem Postwege geleitet, weil wir davon ausgehen, dass der Einspruch satzungsgemäß dem Zentralrat überreicht wurde. Sollten Sie Bedenken gegen diese Vorgehensweise haben, bitten wir um unverzügliche Mitteilung.

Mit freundlich Grüßen

Anatolij Kreyman

Genadi Man

Anlagen
- erwähnt -

Zentralrat der Juden in Deutschland K.d.ö.R.
Leo-Baeck-Haus
Tucholskystr. 9

10117 Berlin
Vorab per Telefax: 030 - 28 44 56 13

30.12.2006

Ergänzung des Einspruches vom 21. Dezember 2006 gegen die Wahlergebnisse

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir ergänzen den am 21. Dezember 2006 eingelegten Einspruch gegen die Ergebnisse der am 10. Dezember 2006 durchgeführten Wahl der Gemeindevertretung.

Die Ergänzung erscheint uns deshalb notwendig, weil uns die neuen Tatsachen bekannt geworden sind, die uns zum Zeitpunkt der Einlegung des Einspruchs am 21. Dezember 2006 nicht bekannt waren.

I.

Hinsichtlich der Verweigerung der Veröffentlichung des Wahlprogramms von Herrn Kreyman ggf. als Beilage wegen des angeblichen Redaktionsschlusses für die Novemberausgabe des Gemeindeblattes am 6. November 2006 (**Anlagen 6, 7**) lässt sich folgendes vorbringen. Die Gemeindeleitung hat die mit 14. Dezember 2006 datierten Wahlniederschrift und Einladung zur konstituierenden Sitzung als Beilage zu der Dezemberausgabe des Gemeindeblattes an die Gemeindemitglieder zum 23. Dezember 2006 übersandt. Dabei war 11. Dezember 2006 als Redaktionsschluss im Impressum notiert.

- Impressum der Dezemberausgabe des Gemeindeblattes in Kopie – Anlage 13 -

Dies zeigt, dass der Redaktionsschluss kein Hindernis darstellt, soweit die Gemeindeleitung die Willen hat, etwas als Beilage zum Gemeindeblatt an die Gemeindemitglieder zu übersenden. Bei der Anfrage von Herrn Kreyman, sein Programm als Beilage zum Gemeindeblatt zu übersenden, besaß die Gemeindeleitung diesen Willen nicht. Deswegen wurde es nicht veröffentlicht. Dies belegt der Verstoß gegen Chancengleichheit der Wahlkandidaten.

Als Anlage zur Dezemberausgabe des Gemeindeblattes wurde der Luach - Kalender für das Jahr 5767 zugesendet. In diesem Kalender befindet sich unter anderem eine sehr kurze Beschreibung der „Errungenschaften“ der Gemeindeleitung, die von Herren Graetz, Lehrer und Dr. Rado als Vorstandsmitglieder unterzeichnet ist. Im Postscriptum wird darauf hingewiesen, dass die Übersendung des Kalenders auf Wunsch der Wahlkommission erst nach der Wahl erfolgt, um die Wähler nicht zu beeinflussen.

- Seite des Luach-Kalenders in Kopie – Anlage 14 -

So hat der Vorstand erkannt, dass der Bericht über die Tätigkeit der Personen, die ein Amt in der Gemeinde verkleiden und zugleich sich zur Wahl der Gemeindevertretung am 10. Dezember 2006 als Kandidaten zur Verfügung gestellt haben.

Allerdings handelte der Vorstand dieser Erkenntnis entgegen und widersetzte dem Beschluss der Wahlkommission vom 19. September 2006 (**Anlage 1**). So wurden die ausführlichen Berichten über Tätigkeit der Gemeindevertreter, die sich für die Neuwahl am 10. November 2006 kandidiert haben, die Artikel über andere Kandidaten sowie über andere Personen, die dem Vorstand loyal sind und den Vorstand unterstützt haben, in der der Wahl vorausgehenden Novemberausgabe des Gemeindeblattes veröffentlicht. Daneben wurden die Fotos veröffentlicht, die den Vorstand der Gemeinde mit den berühmten Persönlichkeiten abbilden.

- Gemeindeblatt – Novemberausgabe im Original – Anlage 15 -

Nachfolgen wird den Bezug auf die Seiten des Gemeindeblattes genommen, die sogar nach der oben angeführten Meinung des Vorstandes auf die Wähler Einfluss haben können bzw. sollen.

- Seite 3 – Abbildung des Vorstandes mit dem Bürgermeister der Stadt Köln -

- Seite 3 - Hinweis auf Kompetenzen der Gemeindeleitung -

- Seiten 5 und 49 – Abbildung der Vorstandsmitglieder, Herrn Lehrer und Herrn Dr. Rado, mit dem Ministerpräsident des Landes NRW

- Seite 7 - Abbildung der Vorstandsmitglieder, Herrn Lehrer und Herrn Dr. Rado, mit dem Bürgermeister der Stadt Köln -

- Seite 51 – Abbildung der Vortandsmitglieder -

- Seite 51 - Artikel „Positiver Ergebnis“, der über positive Ergebnisse der Tätigkeit der Gemeindeleitung in der russischen Sprache berichtet -

Um Missverständnisse zu vermeiden, möchten wir darauf hinweisen, dass vor dem Erscheinung des Luach-Kalenders wir davon ausgegangen sind, dass die Veröffentlichung der oben genannten Bilder und Artikel zwar den Charakter einer verdeckten Wählergewinnung hat aber vom Vorstand als objektive Berichterstattung angesehen wird.

Mit der Veröffentlichung des Lauch-Kalenders wurde klargestellt, dass sogar der Vorstand die Berichte über seine Aktivitäten als Versuch der Wahlbeeinflussung bzw. als

Wahlbeeinflussungsmöglichkeit angesehen hat. Aus diesem Grund wenden wir uns derzeit gegen solche Vorgehensweise des Vorstandes.

In diesem Zusammenhang möchten wir auch darauf hinweisen, dass der Vorstand nur einen Kurzbericht über seine Tätigkeit in der Septemбераusgabe in der deutschen und in der Oktoberausgabe des Gemeindeblattes in der russischen Sprache veröffentlichen ließ.

- deutschsprachiger Artikel „Bilanz dreier erfolgreicher Jahre“ in Kopie – Anlage 16 -

So erscheint uns die Annahme näher gelegt, dass der Vorstand die ausführlichen Berichte über seine Aktivitäten nicht in der September- bzw. Oktoberausgabe, sondern in der Novemberausgabe des Gemeindeblattes – zeitlich möglichst nah an die Wahl am 10. Dezember – veröffentlichen ließ, um die maximale Zahl der Wähler für sich und ihm loyale Kandidaten gewinnen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

_____ Genadi Man

_____ Anatolij Kreyman